

Kai X Tala

Wenn man liebt was man doch hasst oder wenn Söhne verkuppeln

Von SakumiKazi

Kapitel 2: EXtra

-KP2-

Extra

"Ich hoffe ihr habt mich vermisst. Aber wie ich sehe hat die Vertretung nicht viel genützt. Ihr seit immer noch MEIN verrückter Haufen." Sagte Tala und schloss die Tür hinter sich. Zur heutigen Erzählstunde hatte Tala ein T-Shirt und JEANS- den beiden lief es eiskalt den Rücken runter (JEANS, soweit die beiden wussten hatte Tala nur einmal in seinem leben JEANS an und zwar nach seinem letzten Kampf mit Kai)- an.

"Ist alles in Ordnung mit euch oder wollt ihr zusammen krank mache, denn dann würde ich euch meinen Büroschlüssel geben, natürlich nur wenn ihr wollt." sagte Tala. Er ging zu ihrem Tisch und legte den Schlüssel hin. Dann ging er weiter in die Mitte des Raumes und begann zu erzählen. Nach dem sich ihre Starre langsam löste und sie die Worte, Talas (VERDAMMT FIESEN) Worte, registriert hatten und auch den Schlüssel registriert hatten, machten sie sich nach einer kurzen bedenk Zeit klein und verdrückten sich, dieses Angebot nach, in Talas (SCHALLSICHERES) Büro.

"Macht dieser Kerl das mit Absicht?" "Keine Ahnung. Aber mit unserer Medizin haben wir sie weich bekommen." "Schon, aber das dein Vater uns unbedingt vor dieser zickigen, tratschenden Klasse eins reinwürgen musste, werde ich ihm nicht verzeihen. DAS GIBT RACHE!!! *schreifauch*" "Wa...Was hast du vor?" "Wir haben doch den Schlüssel? *funkel*" "Ja. (ungläubig/ ängstlich)" "Und dieser Raum ist doch schalldicht? *nochmehrfunkel*" "Ja. (ahnt böses)" "sehr gut *Hände reib*(+ Dämonnenblick)" "Was hast du vor? *zurückweich*" "Du hast die Möglichkeit A: Ich verrate dir meine Verkupplungspläne. Oder B: Du bekommst von mir die schönsten 12 Stunden deines Lebens." Stille. Absolute Stille. Verdammte (scheiß) Stille!!! "OK. Bitte wählen sie jetzt 3... 2... 1..." "B. VERDAMMTNOCHMAL B. GEH MIR NICHT AUF DIE NERVEN. ICH NEHM JA SCHON DEIN GELIEBTES B."

"OK. Kein weiteres Wort mehr. Auf ins Gefecht." *springschnappwerffall* "Aaaahh. Nur gut das mein Vater Teppich im Büro hat." "Mund zu und genießen." ,Verdammt diesem Kerl kann man einfach nicht widerstehen. ´*smack* ,Hmmmm. Diesen Tag werde ich nicht überleben. `(Kannst du hellsehen, Sasha?)" "(Mit der

Zunge) Die Ohren, das Gesicht über den Hals, Zwischenstop auf der Brust, weiter zu einem Knutschfleck auf dem Bauch." Yuri machte seine Worte wahr, während seine Hände am Gürtel und am Hosenknopf arbeiten, und etwas nettes, kleines,... in Yuris Hose Freudensprünge veranstalte (eine richtige kleine Akrobatennummer XD *vorstell= sabber*). "Gut die Hose ist offen, mal sehen was zum Vorschein kommt." "Ah... *stock*" Yuris Hände sind am Rückrad und wandern ganz langsam nach unten und ebenso sein Kopf... "Ollala, da ist aber heute jemand sehr aktiv." "Mmh. Ja, weil du ihn dazu zwingst." "Mal sehen ob ich ihn noch ins Land der Träume schicken kann, OK?" "Hm. AHHH!!!" Yuri hatte IHN ganz sanft gebissen. *leck, slurp* "Ahh." "Gehen wir noch ein Stück weiter. Eine kleine Frage am Rande: Finger, Zunge oder den besten Freund des Mannes?" "Wo... ah... bist du... ah... ein Mann? AHHHHHHH!!!!!!" Yuri ist mit der Zunge von hinten nach vorne und hatte IHN schon wieder gebissen. "Antworte. Bevor wir beide noch total ausflippen. ER hat bestimmt schon mindestens den dritten Salto rückwärts gemacht (sag ich doch ein kleiner, nein ein großer, Akrobat) Also Finger Zunge oder Miniakrobat?" "Wenn dann will ich mal was Neues ausprobieren (In Sashas Gedanken: trocken bist du immer einwenig brutal)." *schnapp, dreh* Von einer zur anderen Sekunde lag Yuri auf dem Rücken und Sasha machte sich an seiner Hose zu schaffen. Nach einigen Sekunden, der Vorstellung was jetzt kommen mag, fühlte Yuri eine Hand und ihm wurde heiß, verdammt HEIß. ,Das ist das erste Mal das Sasha die Initiative ergreift. Ich bin im 7. HIMMEL. ` Langsam streifte Sasha die Hose von Yuris Beinen und macht sich dann an den ENGELCHEN- TEUFELCHEN- I LOVE YOU-BOXERSHORTS zu schaffen (Yuri wurde immer noch heißer und heißer). *slirpleckschmatz* - so vergingen etwa 5 Minuten. Dann...

Sasha ergriff Yuris Hüfte und dreht ihn um, so das er selbst(wie immer) unten lag und sagte:" Mein Teil ist erledigt, jetzt bist du dran. Zeig mir was ein "Mann" <- *ernst* ist (*rofl*)." "O...OK. Von vorn oder von hinten?" "Beides?"(der Kerl macht mir angst, findet bestimmt auch Yuri) "Wie sie wünschen mein Herr." ,Oh Gott das werde ich mein Leben lang bereuen.`(<- Sasha) "Wir beginnen mit vorn." *küsst* Yuri nahm Sashas Beine und bog sie nach vorne und legte los. "AH,AH,AH." "Gut so?" "Hm. AHHH!!!" *sanftbeiss*

Klopf. Klopf. AAAAAAAHHHHHH!!!!!!" (Durch die Störung ist Yuri abgerutscht und hatte Sasha richtig gebissen. Das gibt MORD UND TOTSCHLAG) "WAS WILLST DU? DU STÖRST!!!" "Ich wollte nur etwas haben." "Ich gebe dir zwei Minuten. Wenn du dann nicht unten vorm Fenster stehst, landen sie im Dreck!" "OK. Die zwei blauen Akten." "AB JETZT!"

pfeif "Glück gehabt." Yuri lies die Akten, trotz Pünktlichkeit, zwei Meter neben Tala in die tiefe stürzen, d.h. in eine riesige Schlammputze. "3... 2... 1... Sh*! Abgefangen." "wenn ich dich in die Finger bekomme; DU TARAKAN*!!!"

"Geht's oder tut's sehr weh?" "Geht schon." (*hechelsabber* zwei nackte Kerle die nur so vor Muskeln strotzen, auch wenn diese Bemerkung für die Situation total unpassend ist *schnief- Entweihung*) Yuri nahm Sasha in den Arm und drückte ihn sanft an sich. "Schtt ... alles wird gut. Keine Angst so etwas passiert nie wieder." *smack* ,Sasha hat mich geküsst *schweb*` "Machen wir da weiter wo wir unterbrochen worden?" (Sasha) ,träume ich?` "Ähm, ja, wenn alles OK ist?" (Yuri) "Wir sind fit wie ein Turnschuh. *grins*" (Sasha) ,OK. Ich muss mich korrigieren, ich träume nicht sondern bin in einem Horrorfilm der heißt "MEIN FREUND, MEIN VATER, MEIN LEBEN UND ICH` \*zerrfallknall\*` (und Yuri lag wieder auf dem Boden =P) "Also, ich glaube wir wurden bei "von vorn" gestört. Noch 'ne Runde oder von hinten?" (OK. Jetzt steht es endgültig fest: Der Typ ist wahnsinnig und er macht mir und Sasha

verdammt große Angst *zitterzurückweich*) "Von hinten" (Sasha) "Das beste zum Schluss, nicht wahr my little drug?" (Yuri) "Ja, leider. Aber naja du bist der Chef." (Sasha) "Erstens, wenn einer der Chef ist, dann ja wohl du und zweitens, musst du anfangen, da er *nachuntenzeig* wieder trocken ist." (Yuri) "OK, was tut man nicht alles für eine schmerzlose Liebe." (Sasha) (alles ausser "OK" hat Yuri zum Glück nicht gehört.) *schnapp, halt, roll* Und mal wieder ist Sasha oben und verwöhnt Yuri nach Strich und Faden (schade das es dazu kein Bild gibt *seufzheul* =[). Nach etwa 5 Minuten Erwärmung (alias absolute Verführung), ging das ganze wieder rückwärts *schnapphaltroll* und Yuri war wieder oben (Was ohne hin dringenst nötig war, den ER war wieder voll aktiv und "Paarungsbereit"). Yuri führte seine Hände ganz langsam zur Wirbelsäule und tippelte mit seinen Fingern dann ganz langsam nach unten und drehte Sasha mit leichtem Druck um. "Nhg. Ah." Sasha hatte sich auf die Knie und Unterarme gestützt und Yuri strich mit seiner Zunge über das Rückrad nach

Tarakan heißt Kakerlake/ Schabe auf russisch

oben und seine Hände... (naja reden wir nicht weiter darüber, meine Gedanken sind zu grausam =[) "Achtung, wir kommt!" "Aaaaaaah." (Yuri hat eindeutig angefangen, aber DAS werde ich euch auf keinen fall beschreiben. Basta- da hilft kein Flehen und keine Morddrohungen) Nach gut einer halben Stunde (arbeit von hinten) waren beide fix und fertig und machten es sich auf dem Teppich gemütlich. "30 Minuten reinste Brutalität. Wusstest du eigentlich das die beiden *nach unten zeig* auch manchmal schmerzen empfinden?" *smack* "Das ist mir klar, aber durch die Störung deines Vaters, hat dein Körper eine Blockade entwickelt und durch die Angst es könnte wieder passieren, hast du dich nicht entspannt." "Ung *wegdrück*. Sanftheit ist für dich ein Fremdwort!" "Hm, joar, ich glaub mal schon, obwohl mir so etwas ganz (regelmäßig) selten passiert *schleim*." "..." (Sasha- ohne Worte) *küß* "Du..." *smack* "Sei endlich mal still und genieße die Situation." So vergingen zwei Stunden (*küß, kuschel, streichel, küß*).

"Duu..." "schtt, sei still und genieß die Show." ‚Eines Anfängers‘ (fügte Sasha in Gedanken noch hinzu) ‚Ich habe jetzt ehrlich gesagt einwenig Angst‘ Sasha saß auf Yuri und machte sich an seinem Bauch zu schaffen. ‚Au scheiße ist das geil. Er legt sich ja richtig ins Zeug.‘ *slirp* Sashas Zunge glitt über Yuris Brust und Bauchmuskeln (*Sabberalarm*) bis runter zum Becken (nur bis zum becken- er lässt IHN bewusst raus -Fiesling-, mal sehen was da noch kommt ;) *griiiiiiiiiiiiiins*) *saug* ‚Ahhh, Knutschfleck‘ *saug²*, ‚Noch einer.‘ *saug³*, ‚Was macht er da?‘ *saug²⁺²*, ‚Oh sh*, ist das Geil. *träumschweb* ‚Ist etwas?‘ „Nein, nein...“ „Ich markiere nur mein Revier oder hast du etwas dagegen?“ „Ähm nein.“ *saug²⁺³* (<- Knutschfleck mitten im Beckenbereich und dann begann Sasha ihn richtig zu ärgern...) „Oh nein, was auch immer du vor hast ver...“ Sasha küsste ihn (mehr oder weniger damit er die Klappe hält) „Sei still und genieße es, OK?“ *nick* „Guuut.“ Sasha begann ihn mit seinen Händen zu streicheln und mit seiner Zunge begann er das Gesicht und den Oberkörper abzulecken. (ICH WILL MIT SASHA TAUSCHEN!!!!!!!!!!!!!!) Nach dem Sasha endlich aufgehört hatte Yuri zu "quälen" (wie er es 100%-ig bezeichnete), war Yuri wieder an der Reihe. Er hatte sich vorgenommen die weiteren "inneren Forschungen" vorerst einzustellen und sich mehr der "äußeren Forschung" hinzugeben (Yuris Bezeichnungen sind ziemlich außergewöhnlich, oder?). "Was hast du heute morgen gegessen?" "Dasselbe wie immer, wenn ich mit meinem Vater frühstücke, wieso?" "Na dann ist das ja kein Wunder." "Wie meinst du das? Rede oder ich kill dich!" "Wenn du mit deinem Alten frühstückst, gibt es dinge da wird einem schon beim hinsehen

schlecht." "danke für das Kompliment und damit das klar ist ich bin NICHT alt, erst 32." Die Stimme kam von der Tür. "T.. Tala?" "Ja. Darf ich mal kurz in MEIN Büro?" "Ja, einen Moment." Die beiden zogen sich provisorisch an und Yuri schloß die Tür auf. "Danke, wie gütig." *schnaub* "Wie lange?" "Nur kurz. So 1-2 Stunden." *schnaubfauch*"Du..." "Schon OK. Wir gehen wo anders hin." Sagte Sasha und schleifte Yuri den gang Richtung Kellen hin unter (Sie wollten unbedingt ein Zimmer im Keller haben. Wem es gefällt ;] *grins*). *kicher* "Die beiden sind schon komisch. Zwei absolute Gegensätze die sich perfekt ergänzen. Genauso wie ich und Kai." *stock+ ,Habe ich das wirklich gerade gesagt?'

Ende!

Hey ich schon wieder!

Ich hoffe mein Extra hat euch gefallen.

Am besten finde ich persönlich das Ende, wenn Tala schon von alleine an so etwas denkt kann es ja nur noch schräger werden, oder????????

Ich will ja nicht zu viel verraten, aber Yuri bekommt jetzt erstmal seine größte und längste Moralpreeeeeeeeeedigt in seinen ganzen Leben und Tala macht sich verdammt große Sorgen um sich selbst, das wird bestimmt witzig. *freu*

Freut euch drauf es wir spannend.

Ich wünsch euch viel Spaß beim weiter lesen.

Bis zu nächsten mal eure KAZI ;]

P.S. Ich habe mal 'ne bitte an euch. Wenn gute Zeichner unter euch sind möchte ich euch um etwas bitten.

Ich möchte für meine Charas Steckbriefe machen und dazu würde ich gern Bilder haben, also wollte ich euch fragen ob ihr mir nicht vielleicht (natürlich auch gegen Gegenleistung) einige Bilder zeichnen könntet? Ich würde mich sehr freuen. Wenn ihr Interesse habt würde ich euch die vorgeschriebenen Steckbriefe schicken (damit es einfacher geht).